

Markt der Möglichkeiten im Foyer:

ePunkt - das Lübecker Bürgerkraftwerk e.V.
Erwerbslosenberatung des DGB
Interkulturelle Stadtteilarbeit (Kulturladen Buntekuh)
Interkulturelle Bielefeldt-Gärten Lübeck
Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen KISS
Lübecker Stadtmütter mit Laden 58
Lübecker Tafel
NOVI-LIFE – Sozialkaufhäuser
Projekt „Sich regen bringt Segen“

**Für die Planung bitten wir um Anmeldung
auf beiliegendem Formular
und Ankreuzen des Workshops
bis zum 21.2.2014.**

aus dem schatten

ins licht



Armut und gesellschaftliche Teilhabe in Lübeck

8. lübecker armutskonferenz

5. März 2014 | 13.00 Uhr

Handwerkskammer Lübeck | Breite Straße 10-12 in Lübeck

Zunehmend werden Menschen an den gesellschaftlichen Rand gedrängt. In Lübeck wohnen etwa 15% der EinwohnerInnen in Armut.

Den meisten von ihnen ist die gesellschaftliche Teilhabe verwehrt und sie erfahren soziale Ausgrenzung. Untersuchungen zeigen einen klaren Trend zu wachsender Armut in unserer Stadt. Offenbar ist unsere Gesellschaft nicht mehr in der Lage, große Teile der Bevölkerung am gesellschaftlichen Reichtum teilhaben zu lassen.

Die Armutsentwicklung hat sich von der Wirtschaftsentwicklung abgekoppelt. Wenn die Gesellschaft nicht tiefer gespalten werden soll, dann sind Armutsbekämpfung und soziale Gerechtigkeit die Hauptaufgaben der Politik.

Was kann auf kommunaler Ebene getan werden, um die Konsequenzen der Armut abzumildern? Welche Folgen hätten weitere Kürzungen bei den sogenannten freiwilligen Leistungen, z.B. im Bereich Sport, Bildung und Kultur? Welche Bedeutung hat die Hilfe zur Selbsthilfe und das ehrenamtliche Engagement für die Betroffenen? Wie kann der Erhalt und Bau von preisgünstigen und bezahlbaren Wohnungen in allen Stadtteilen gewährleistet werden? Kann der öffentlich geförderte Arbeitsmarkt Armut eingrenzen?

Auf der 8. Armutskonferenz wollen wir in den Workshops Strategien für Lübeck erarbeiten.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Arbeiterwohlfahrt Lübeck
Caritasverband Lübeck e.V.
Der Paritätische Wohlfahrtsverband
DGB-Region Schleswig-Holstein Südost
Forum für Migrantinnen und Migranten
Frauenbüro der Hansestadt Lübeck
Gemeindediakonie Lübeck
Jobcenter Lübeck
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Sprungtuch e.V.
Vorwerker Diakonie

Während der Veranstaltung wird eine Kinderbetreuung angeboten.

Programm der 8. Lübecker Armutskonferenz

5. März 2014 | 13.00 Uhr | Handwerkskammer Lübeck

Moderation: Christiane Wiebe, VHS Lübeck

13.00 Uhr

Ankommen, Gespräche, Imbiss

13.30 Uhr

Begrüßung durch Christiane Wiebe, VHS

13.45 Uhr

Armutsentwicklung in Lübeck

Detlev Wulff, Paritätischer Wohlfahrtsverband Lübeck

14.00 Uhr

Armut verringern – Teilhabe fördern

Michaela Hofmann, Diözesan-Caritasverband Erzbistum Köln

14.45 Uhr

Pause

15.15 Uhr

Workshops

Selbsthilfe im Stadtteil

Pastor Christian Gauer

Wolfgang Thieß, SV Rot-Weiß Moisling

Wohnsituation bei Armut

Ralf Hotanen, Freie Hütte

Stefan Kürle, Alternative e.V.

Dr. Matthias Rasch, Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH

Ehrenamtliche Tätigkeit bei Arbeitslosigkeit

Vivien Wolgast, Jobcenter

Dr. Peter Delius, ePunkt

Der 2. Arbeitsmarkt–öffentlich geförderte

Beschäftigung

Annette Windmüller, Regina Kopetsch, Jobcenter

16.30 Uhr

Vorstellung der Ergebnisse im Plenum

17.00 Uhr

Ende der 8. Lübecker Armutskonferenz

8. Lübecker armutskonferenz

Armut und gesellschaftliche Teilhabe in Lübeck

5. März 2014 | 13.00 Uhr
Handwerkskammer Lübeck
Breite Straße 10-12 in Lübeck

Anmeldung

zur Armutskonferenz am 5. März 2014 in Lübeck

Name, Anschrift, E-Mail

- Selbsthilfe im Stadtteil
- Wohnsituation bei Armut
- Ehrenamtliche Tätigkeit bei Arbeitslosigkeit
- Der 2. Arbeitsmarkt –
öffentlich geförderte Beschäftigung

Für die Planung bitten wir um Anmeldung und Ankreuzen des
Workshops bis zum 21.2.2014 bei:

Service-Kontor

Vorwerker Diakonie gGmbH

Matthias Lange/Willem Troost
Triftstraße 139 - 143
23554 Lübeck

Tel: 0451-4002 567 26 / 0451-4002 567 43

Fax: 0451-4002 567 29

e-mail: service-kontor@vorwerker-diakonie.de